

JUDOLANDESVERBAND BURGENLAND
Polankaweg 18
7041 Antau

Austragender Verein:
Union SV Vossen Jennersdorf

Veranstaltung **Burgenländische Einzelmeisterschaft Jugend M/W (U 17) 2006**

Im Auftrag des Judolandesverbandes Burgenland führt der Union SV Vossen Jennersdorf die Burgenländische Einzelmeisterschaft der männl. Jugend 2005 durch.

Ort: Turnsaal Hauptschule Jennersdorf
Zeit: Sonntag, 26. November 2006
Zeitplan: Nennung und Abwaage 10.00 – 10.20 Uhr
Bei der Abwaage müssen alle StarterInnen anwesend sein!
Auslosung 10.20 Uhr
Beginn der Kämpfe nach der Auslosung

Startberechtigt:

Burgenländische JudosportlerInnen der unten angeführten Jahrgänge. Alle SportlerInnen müssen im Besitz eines ärztlichen Attestes sein, das zusammen mit dem gültigen Judopass (JM 2006) bei der Abwaage vorzulegen ist.

Nennung:

Schriftlich mittels beiliegendem Formular bis längstens 23.11.2006.

Nenngeld: €10,- bei schriftlicher Voranmeldung lt. Nennliste (**Zahlung am Wettkampfort**)
€20,- bei Nachnennung am Wettkampfort

Jahrgänge: 1990, 1991 und letzter Schülerjahrgang 1992

Gewichtsklassen männliche Jugend: -45 kg, -50 kg, -55 kg, -60 kg, -66 kg, -73 kg, -81 kg,
-90 kg, -100 kg, +100 kg

Gewichtsklassen weibliche Jugend: -36 kg, -40 kg, -44 kg, -48 kg, -52 kg, -57 kg, -63 kg, -70kg,
-78 kg, +78 kg

Kampfzeit: 4 Minuten

Austragungsmodus:

4-Gruppensystem (Cupsystem mit erweiterter Hoffnungsrunde). Sind in einer Gewichtsklasse weniger als 6 KämpferInnen, mindestens aber 3 am Start, so kämpft jede/r gegen jede/n. Sind in einer Gewichtsklasse 2 KämpferInnen am Start, ist der/die GesamtsiegerIn derjenige/diejenige, der/die zwei Kämpfe gewonnen hat (Best of 3). Sind in einer Gewichtsklasse weniger als 2 Kämpfer am Start, wird diese Klasse nicht durchgeführt.

Auszeichnung: Die Sieger erhalten den Titel „**Burgenländischer Meister U17 2006**“. Sieger und Platzierte werden mit Urkunden und Medaillen prämiert.

Wettkampfleiter: Roman Eigner

Haftung: Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Verletzungen und Kosten, die den Kämpfern durch die Teilnahme an den Meisterschaften erwachsen.

Techn. Direktor: Martin POIGER